

SEEBLICK

Romanshorn

Romanshorneer Freizeitführer Mai
zum Herausnehmen und Aufbewahren!

Amtliches Publikationsorgan der Gemeinden Romanshorn

Kultur & Freizeit

KAUFEN UND MITEINANDER REDEN

Markus Bösch

Im vergangenen Herbst war seine Zukunft noch in der Schwebel – jetzt ist der Romanshorneer Wochenmarkt mit erweitertem Sortiment wieder zurück.

Das Wetter stimmt und die Stimmung ist so, wie man es sich auf einem Markt vorstellt: An sieben bis zehn Ständen präsentieren die Verkäuferinnen und Verkäufer ihre verschiedenen Produkte. Vor Ostern musste man zeitweise sogar warten, bis man bedient wurde – der Andrang war entsprechend gross. «Im Moment können wir zufrieden sein», sagt Marianne Hausammann. Sie ist Koordinatorin und Ansprechperson für den Romanshorneer Wochenmarkt.

Wünschbar

«Wir können auf eine treue Kundschaft zählen und es ist ein gemischtes Publikum, junge Frauen mit Kindern und ältere Ehepaare, die ihre Einkäufe bei uns tätigen. Bio-



Holzgassgluggere mit Österlichem bereicherten den Wochenmarkt, der jeweils am Freitag von 8 bis 11 Uhr neben dem Coop stattfindet. (Bild: Markus Bösch)

produkte, Gemüse, Früchte, Salate, Öle der verschiedensten Provenienzen, Brote, Fische, Säfte und Selbstgemachtes laden ein, sich für kürzere oder auch längere Momente hier zu verweilen. Sicher ist es für viele auch eine Möglichkeit für einen Schwatz, für Kontakte untereinander und mit den Marktfrauen und -männern. Vorstellen könnte ich mir eine Angebotserweiterung:

Einen Stand mit Pasta-Produkten oder mit Fleisch wäre durchaus wünschbar», so Hausammann.

Und Spezialitäten wie am Mittwoch vor Karfreitag locken sicher weitere Interessierte zum Romanshorneer Wochenmarkt: Danielas Hobby-Boutique und die Holzgassgluggere verkauften für einmal Ostergestecke und Geschenke. Und Schulklassen waren auch schon dabei. «Selbstverständlich freuen wir uns, wenn noch mehr Frauen und Männer den Weg zu uns finden. Wer keinen Garten zuhause hat, kann sich mit Frisch-

Behörden & Parteien

DIE KIRCHENMUSIK VON ROMANSHORN MITGEPRÄGT

Kath. Kirchgemeinde, Stephan Good

Nachruf Kurt Hasler

Unter grosser Anteilnahme von Freunden und Bekannten von nah und fern wurde am

Fortsetzung auf Seite 3

Behörden & Parteien

Die Kirchenmusik von Romanshorn mitgeprägt	S. 1
Gastgewerbe	S. 3
Zivilstandsnachrichten	S. 7

Kultur & Freizeit

Kaufen und miteinander reden	S. 1
«Die tönernen Glocke»	S. 3
Zusatzaufführung	

Kultur & Freizeit

10 Jahre Freundschaft mit Sombor	S. 3
Ein Abend voller Spannung	S. 4
Griechische Lieder in der Megabeiz	S. 4
Ex-Zuhälter im Zentrum Rebgarten	S. 5
Schnuppern bei TC Romanshorn	S. 5
Tag der offenen Tür an der Kampfsportschule «Bushido»	S. 4
Tiergesetz ist in Kraft	S. 5
Einführungskurs beim Tennisclub	S. 5
«Tanzobig» in Salmsach	S. 5

Kultur & Freizeit

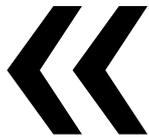
Boccia-Bar, der neue Treffpunkt	S. 5
Schritt um Schritt dem Erfolg entgegen	S. 6
Tanklager	S. 7

Marktplatz

Treffpunkt	S. 7
Agenda	S. 8

«Ströbele»

Text Bild Druck



VERBINDLICH

5 verschiedene Bindearten.
Für alles, was zusammengehört.
Und Sie können sogar darauf warten.

...in Romanshorn bei Ströbele

Alleestrasse 35 Telefon 071 466 70 50
STRÖBELE AG 8590 Romanshorn 1 info@stroebele.ch

Wir suchen Hilfe für den Haushalt
in Romanshorn

Wöchentlich 3-mal ca. 3 Stunden für
allgemeine Hausarbeiten.
Wir bieten angenehmen Arbeitsplatz
und gute Entlohnung.

Deutsche Sprache Bedingung.
Telefon 071 333 11 11 (ab 28. April)

Ihr Spezialist für Backumbauten

bütler & bötschi

Spengler - Sanitär
Blitzschutz - Metallverkleidungen

8800 Romanshorn, Bahnhofstrasse 56
Tel.: 071 461 21 01, Fax 071 461 21 02



Kynologischer Verein Romanshorn

Hundeeziehungskurs

Freitag, 2. Mai 2003, 20 Uhr

Theorieabend in unserem Klubhaus
an der Gaswerkstrasse

Praktische Übungen jeweils Samstag,
3./10./17./24. und 31. Mai 2003, jeweils um 14.30 Uhr

Kurskosten: Fr. 60.-, zahlbar am Orientierungsabend

Anmeldung an: Karl Vögelin, Alleestrasse 68,
8590 Romanshorn, Telefon 071 463 20 07 oder

coiffure STOLL

Damensalon L. Stoll
Bahnhofstrasse 23
8590 Romanshorn

Jetzt anrufen unter:
Tel. 071 463 14 78

Ihr Spezialist für:
Haarverdichtung & Haarverlängerung

Great Lengths
Das Original

Mit den exklusiven Pflegelinien KÉRASTASE
L'ORÉAL - PARIS



Gourmet Helg
aus Frischbäckereien

Hausgemachte Teigwaren
Ofenfrische Backwaren
Ausgewählte Traiteurartikel
Frisches Gemüse und Früchte
Breite Käseswahl

Partyservice:

- vom Apéro bis zum Dessert •
- vom Lunch bis zum Festessen •

Alleestrasse 52
8590 Romanshorn
Tel. 071 463 13 61

GEMEINDE ROMANSHORN



Baugesuch

Bauherr

Jürg und Monika Schlumpf
Feldstandstrasse 14a
8590 Romanshorn

Grundeigentümer

Hermann Stutz AG
Romanshorerstrasse 261
Hatswil
8580 Hefenhofen

Bauvorhaben

Neubau Einfamilienhaus

Bauparzelle

Parzelle Nr. 3091

Planaufgabe

Vom 25.04.2003 bis
14.05.2003, Bauverwaltung,
Bankstrasse 6, Romanshorn

Einsprachen

Einsprachen sind während der
Auflagefrist schriftlich und be-
gründet beim Gemeinderat,
Bahnhofstrasse 19,
8590 Romanshorn,
einzureichen.

TankLager

Romanshorn

FR, 25.04. bis DO, 01.05.03

SA 26.04.03 **Slimfast and the wait Watchers**

Pop-Night | 21:00 | Funk, Reggae, Blues & more
Nach zwei, drei Bissen ist der Tarif klar

SO 27.04.03 **Talk im Tank** | Diskussionsrunde | 10:30

mit interessanten Gästen:
Hermann Bürgi/Ruth-Maria Kubitschek

Auskünfte und Reservationen:

- Egger's Catering GmbH, Tel. 071 461 24 32,
Fax 071 461 15 12,
E-Mail: eggercat@bluewin.ch

www.romanshorn.ch

Fortsetzung von Seite 1

4. April 2003 Kurt Hasler-Stauber zu Grabe getragen. Damit fand kurz vor dem 69. Geburtstag ein für die Orgelmusik geprägtes Leben ein unerwartet rasches Ende.

Kurt Hasler wurde am 4. Mai 1934 in Niederuzwil als zweiter Sohn des Karl und der Anna Hasler-Sailer geboren. Eine unbeschwertere Jugendzeit verbrachte er mit seinen Brüdern in Wil, wo er auch seine gesamte Schulzeit absolvierte.

Seine erste Orgelstunde erhielt Kurt Hasler im Lehrerseminar in Rorschach. Er absolvierte dort in den Jahren 1950 bis 1954 die Ausbildung zum Primarlehrer. Seine erste Stelle trat er in einer Gesamtschule mit 64 Kindern in Hinterforst bei Altstätten an. Da zu dieser Zeit der Lohn sehr klein war, musste er in seinen Ferien in der Mühle von Wil aushelfen. In den Jahren 1957 und 1958 unterrichtete er in Lommis. 1958 zog er von Lommis fort und fand in Romanshorn eine geeignete Stelle als Lehrer.

In Romanshorn wurde er auch in der Kirchgemeinde aktiv. Zusammen mit seinen Lehrerkollegen Hans Hagen und Josef Brühwiler spielte er Orgel in der Pfarrkirche. Angefangen hat Kurt Hasler nur mit einem kleinem Orgelpensum. Sein Orgelspiel gefiel, und so konnte er sein Pensum in den darauffolgenden Jahren immer wieder erweitern. Im Jahre 1961 heiratete er Rita Stauber, welche er auf der Empore kennen gelernt hatte. Sehr engagiert war Kurt Hasler auch in seiner Arbeit als Primarlehrer. Er war ein strenger Lehrer, aber mit viel Verständnis für die ihm anvertrauten Kinder. Viele Schüler und Lehrerkollegen schätzten seine gerechte und hilfsbereite, humorvolle Art. Nicht nur in der Tätigkeit als Primarlehrer setzte sich Kurt Hasler ein, auch im Gründungskomitee der Musikschule Romanshorn konnten die anderen Mitglieder auf seine Mithilfe zählen. In der Gesellschaft für Literatur und Musik amtierte er jahrelang als Kassier und nicht zuletzt engagierte er sich in einem sechsmonatigen Bildungsurlaub, auf wel-

chen er als Lehrer Anspruch hatte, für das kleine Ortsmuseum am Hafen.

Doch die Orgel in der Pfarrkirche war seine Berufung. Unzählige Dirigenten, Orchester, Solisten konnte er auf der Orgel begleiten. Für Kurt Hasler war die Orgel fast sein zweites Leben. Beim Orgelspiel konnte er sich erholen. Immer freute er sich auf die sonntäglichen Gottesdienste, welche er mit seinem liebevollen Orgelspiel umrahmte. Dass Kurt Hasler 30 Jahre dem Kirchenchor als Chororganist die Treue hielt, beweist, dass er wirklich für die Kirchenmusik lebte.

Gesundheitliche Probleme begleiteten Kurt Hasler sein gesamtes Leben hindurch. Mit 58 Jahren trat er in den vorzeitigen Ruhestand. Zu Hause genoss er nun den Garten, welchen er hegte und pflegte. Besonders stolz war er auf seine Reben. Eine heimtückische Blutkrankheit hat ihn dann aber gezwungen, auf sein geliebtes Orgelspiel zu verzichten. Anfang März musste die Kirchenvorsteherschaft seine Kündigung als Organist entgegennehmen. Zu diesem Zeitpunkt ahnte wohl keiner, dass Kurt Hasler nur noch kurze Zeit unter uns sein wird. In der Nacht vom Samstag, 29. März durfte er im Spital friedlich einschlafen.

Wir trauern um unseren langjährigen, treuen Organisten und werden ganz bestimmt sein liebevolles Orgelspiel vermissen. Wir sind Kurt Hasler zu tiefem Dank verpflichtet. Seine Spuren sind mit der Kirchgemeinde Romanshorn verwoben.

GASTGEWERBE

Gemeindekanzlei

Der Ressortchef Volkswirtschaft erteilte Hansrudolf Büsser per 1. Mai 2003 die Zusatzbewilligung für regelmässige Verlängerungen und Schaudarbietungen im Night-Club Paradiso an der Kreuzlingerstrasse 89.



Kultur & Freizeit

«DIE TÖNERNE GLOCKE» – ZUSATZAUFFÜHRUNG

Yvo Schwyter

Am Freitag, 2. Mai 2003 um 19.30 Uhr wird in der Kanti-Aula das Marionettentheater «Die tönerne Glocke» der Mittelstufenklasse von Yvo Schwyter noch einmal aufgeführt. Die Kollekte wird dem Kinderhilfswerk TERRE DES HOMMES für Arbeitsprojekte von Strassenkindern übergeben.

10 JAHRE FREUNDSCHAFT MIT SOMBOR

Christoph Zweilli

Das Regionalkomitee Gemeinden Gemeinsam Bodensee-Rhein unterstützt seit 1993 die Stadt Sombor in der Vojvodina/Serbien. Seit hunderten von Jahren lebt hier ein Völkergemisch aus Serben, Ungarn, Kroaten und Donauschwaben. Aus dieser Tradition heraus verpflichtete sich Sombor inmitten der Kriegswirren auf dem Balkan auf eine Charta «Stadt des Friedens und des gegenseitigen Respekts». Jahre später spielten die Somborer eine tragende Rolle beim Sturz Milosevics.

Am Dienstag, 29. April, findet um 19.15 Uhr die Jahresversammlung des Regionalkomitees im Hotel Schloss in Romanshorn statt. Um 20.15 Uhr schliesst sich ein öffentlicher Informationsabend über die Jubiläumsreise nach Sombor in der Alten Kirche an mit einem Konzert des Kammerchors des Seminars Kreuzlingen, der an der Reise nach Sombor ebenfalls beteiligt war. Die Teilnehmer informieren über die Politische Lage, das Rote Kreuz, das Behindertenheim in Stara Moravica, die Schulbildung, über Landwirtschaft, Arbeitslosigkeit und Privatisierungsbemühungen, über das gemeinsame Singen mit dem Jugendchor Iuventus Cantat und einen Ausblick nach zehn Jahren Partnerschaft. Es wird eine Kollekte für die Projekte Jugendcamp und Waisenhaus aufgenommen.

In den zehn Jahren führten über 50 Last-

wagentransporte Hilfsgüter für Flüchtlinge, ältere Menschen, Schulen und Heime in die Vojvodina. Gemeinden Gemeinsam unterstützte unter anderem eine Suppenküche, Saatgut-Projekte, eine Apotheke, den Aufbau eines Jugendcamps und eines Gesundheitszentrums des Roten Kreuzes. Durch die enge Zusammenarbeit wuchs das gegenseitige Vertrauen: Die Partnerschaft wurde eine echte Freundschaft.



aus Wolfhalden AR. Er ist Journalist, Absolvent des Thurgauer Lehrerseminars und Erfinder des Appenzeller Witzwanderwegs.

In den 1950er und 60er Jahren war er Fremdenlegionär in Algerien, wo er das unrühmliche Ende Frankreichs als Kolonialmacht hautnah miterlebt hat. In seinem Buch «Mord in der Fremdenlegion» zeigt er die Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der in den Anfangsjahren vom Arboner Obersten von Stoffel kommandierten Söldnertruppe auf. Seit zehn Jahren leistet die Fremdenlegion u.a. friedenssichernde Einsätze im Rahmen von UNO- und NATO-Mandaten in Ex-Jugoslawien.

Je nach politischer Situation aber kommt es auch zu Fronteinsätzen. Im Golfkrieg von 1991 beispielsweise stellte sich Frankreich auf die Seite Amerikas, womit die Legion an vorderster Front involviert war. Eggenberger geht auf die Fragwürdigkeit von Kriegen ein und hält kritisch Rückschau auf seine eigene Legionszeit und die gemachten Grenzerfahrungen. Nach seinen Ausführungen stellt er sich offen den Fragen des Publikums. (Der Anlass ist öffentlich, Eintritt

EIN ABEND VOLLER SPANNUNG

Evang.Kirchgemeinde

Die Fremdenlegion erlebt! Berichte und Überlegungen zum Krieg in Irak von P. Eggenberger

Am Mittwoch, 30. April, 19.30 Uhr, lädt die evangelische Kirchgemeinde Romanshorn zu einem spannenden und aktuellen Anlass ins Kirchgemeindehaus an der Bahnhofstrasse 44 ein. Gast ist Peter Eggenberger

GRIECHISCHE LIEDER IN DER MEGABEIZ

Dai Kimoto

Am Mittwoch, 30. April gastiert die Sängerin Simone Veltman in der MegaBeiz Bodan. Simone Veltman studierte Gesang in Holland und Gitarre in Zürich. Am Konzert singt sie griechische Lieder in der originalen Sprache. Türöffnung ist 20 Uhr mit der Band, die Show beginnt um 21 Uhr.



TAG DER OFFENEN TÜR AN DER KAMPFSPORTSCHULE «BUSHIDO»

Robert Schenk

Die Kampfsportschule «Bushido» Romanshorn lädt am Samstag, 3. Mai 2003 von 11.00 bis 16.00 Uhr zum «Tag der offenen Tür» ins ehemalige Schützenhaus Monrüti ein. Zu jeder vollen Stunde finden Vorführungen von Aikido und Ju-Jitsu statt. (Bericht folgt)

Kleinanzeigen Marktplatz

Diverses

Bill's Computer **Privat-Kurse** und **Hilfe** bei Ihnen an Ihrem PC. Windows, Internet, E-Mail, Word, Excel, PowerPoint, Scanner oder Digitalfotografie, **eigene Homepage**. www.jbf.ch, Tel. 071 446 35 24. **Kurse ab Fr.**

Zu Verkaufen

Wohnen im steuergünstigen Uttwil!

6 $\frac{1}{2}$ -Zimmer-Einfamilienhaus, einseitig angebaut, WC/Bad/Dusche, WC, Sauna mit sep. Dusche, Cheminée, ISDN, ADSL, Kabel-TV, dig. Satellitenempfang, Pool, Spielplatz, Garage, Abstellplatz, sonnige und ruhige Lage. VP: Fr. 580'000.–, Telefon 079 351 43 65.

Insertionspreise

Kleinanzeigen bis 5 Zeilen kosten Fr. 20.–
jede weitere Zeile Fr. 3.–
«Entlaufen, Gefunden,
Gratis abzugeben...» bis 5 Zeilen Gratis

Zu verkaufen an der Weitenzelgstrasse in Romanshorn, geräumige, gepflegte

3 $\frac{1}{2}$ -Zimmerwohnung

Baujahr 1981

2. OG, Brutto-Wohnfläche 100 m²
2 Balkone, zentrale Lage im Grünen. Bezug nach Übereinkunft.
Preis inkl. Garagenplatz und Anteil Erneuerungsfonds
Fr. 275'000.–

sigman

8590 Romanshorn, Allseestrasse 58
Telefon 071 463 24 82
sigman-treuhend@bluewin.ch

**«Mami, ich glaube
niemand hat
mehr Diddle als
Frau Ströbele»**

Lea und Vanessa Sutter, Romanshorn

**ströbele
CREATIV
LADEN**

Neustrasse 2, 8590 Romanshorn

EX-ZUHÄLTER IM ZENTRUM REBGARTEN

Emanuel Felleiter

Vom 25. bis 27. April kommt Jo Scharwächter ins neue Begegnungszentrum Rebgarten der Chrischona Gemeinde Romanshorn.

Am Freitag, den 25. April um 19.30 Uhr findet ein Männer-*Apéro* mit Jo Scharwächter statt. Thema: «Eine verlorene Jugend – und nun muss ich Mann sein».

Am Samstag, den 26. April um 20.00 Uhr spricht Jo am Power Point Jugendgottesdienst über das Thema «Okkultismus – Spiel oder mehr?»

Am Sonntag, den 27. April um 09.30 Uhr findet ein Gäste-Gottesdienst zum Thema «Krisen des Lebens – Chancen des Lebens» mit Jo Scharwächter statt.

Zu diesen Vorträgen sind alle herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei.

SCHNUPPERN BEIM TC ROMANSHORN

Tennisclub, Sigrid Albrecht

Am Mittwoch, den 30. April, findet beim Tennisclub bei trockener Witterung ein Schnuppernachmittag statt. Unter Anleitung von Tennislehrern können Kinder der Stufe Kindergarten bis 9. Schuljahr gratis den Tennissport näher kennen lernen. Interessierte Kinder sind von 14 bis 16 Uhr in Sportbekleidung und mit Turnschuhen herzlich willkommen. Tennisschläger stehen kostenlos zur Verfügung.

Für alle, die dabei am Tennissport Gefallen gefunden haben, besteht anschliessend die Möglichkeit, sich noch fürs Schülertraining anzumelden.

TIERGESETZ IST IN KRAFT

Schweiz. Kynologische Gesellschaft

Seit dem 1. April 2003 ist das revidierte Tiergesetz «Tiere sind keine Sachen» in Kraft gesetzt. Hunden wird dadurch eine vernünftige gesetzliche Besserstellung gewährt. Nun liegt es am Gesetzgeber, die geänderten

gesellschaftlichen Wertvorstellungen gegenüber dem Tier als empfindungsfähigem Lebewesen auch in die aktuelle Revision des Tierschutzgesetzes einzubringen.

Für Hunde bedeutet das angepasste Tiergesetz eine schon lange fällige Verbesserung ihrer Stellung in unserer Gesellschaft, wie sie eigentlich für die meisten Hundebesitzer bereits selbstverständlich war. In einem Grundsatzartikel wird festgehalten, dass Tiere rechtlich nicht mehr als Sache zu betrachten sind. Dadurch können die geliebten Vierbeiner beispielsweise zwar nicht direkt als Erben eingesetzt werden, doch kann der Eigentümer im Testament dem Hund eine Zuwendung zusprechen. Der Erbe muss dann den Betrag für die Pflege des Tieres einsetzen.

Eine positive Änderung betrifft auch solche, die einem Tierheim-Hund ein neues Zuhause geben wollen. Anstatt wie bis anhin nach fünf Jahren soll es neu bereits zwei Monate nach der Übernahme eines Findeltieres möglich sein, dessen Eigentümer zu werden. Zudem sollen die Kantone Meldestellen für entlaufene Heimtiere einrichten. Die Kantone haben ein Jahr Zeit, ein geeignetes System für einen effizienten Datenaustausch zu schaffen.

Bei Trennungen, Erbteilungen oder der Auflösung eines Konkubinales soll der Hund im Streitfall demjenigen Partner zugesprochen werden, bei dem er besser aufgehoben ist. Und wenn ein Hund von einem Auto angefahren wird, kann der Schaden auch dann geltend gemacht werden, wenn die Heilungskosten den materiellen Wert des Tieres übersteigen. Somit müssen vom Verursacher auch Tierarztkosten von mehreren hundert Franken für einen Mischlingshund bezahlt werden.

Doch all diese Gesetzesanpassungen beeinflussen das eigentliche Tierschutzrecht leider noch nicht. Es ist deshalb zu hoffen, dass die anderen Wertvorstellungen gegenüber dem Tier auch in der aktuellen Revi-

EINFÜHRUNGSKURS BEIM TENNISCLUB

TC, Sigrid Albrecht

Für Nichtmitglieder findet wiederum ein Einführungskurs statt. An sechs Abenden Anfang Mai werden Sie zu einem Unkostenbeitrag von CHF 80.– in die Künste des Tennisspielens eingeweiht. Bei nachträglichem Eintritt in den Tennisclub werden davon CHF 30.– rückvergütet. Anmeldungen nimmt Ellen Hanimann (071 463 52 15) gerne entgegen.

«TANZOBIG» IN SALMSACH

Frauenriege Salmsach, Beatrix Benz

Wieder einmal das Tanzbein schwingen zu Rock 'n' Roll, Fox, Jive oder etwa ein Walzer? Am Samstag, den 26. April 2003 ab 20.30 Uhr haben Sie die Gelegenheit dazu! In der geschmückten Berglturnhalle wird DJ Silvio Musik ab den 60ern bis «s'Bescht vo hüt» für Junge und Junggebliebene auflegen. Festwirtschaft und Barbetrieb. Der Eintritt beträgt acht Franken. Die Frauenriege Salmsach lädt alle Tanzbegeisterten zu einem vergnüglichen Abend ein.

BOCCIA-BAR – DER NEUE TREFFPUNKT AM SEE

VVR, Marlis Häni

Das «Oberthurgauer VOLLMONDBar-Team» an der Boccia-Bar...

Das lange Warten hat ein Ende. Heute ist es soweit, die Boccia-Bar findet bei schönem Wetter beim Boccia-Platz neben dem alten Zollhaus statt. Verbringen Sie den heutigen Abend an schönster Seelage mit uns. Ein Duft von ofenfrischer Pizza liegt in der Luft, Jung und Alt trifft sich zu angeregten Gesprächen und die Boccia-Spieler unter Ihnen haben Gelegenheit, ihr Können unter Beweis zu stellen.

Eine Delegation der «Oberthurgauer VOLLMONDBar» eröffnet den Abend mit einer Partie Boule. Lassen Sie es sich nicht nehmen, beim Auftakt um 18.30 Uhr dabei zu sein. Bei unsicherer Wetterlage erteilt Ih-

nen Telefon Nr. 1600 ab 12.00 Uhr Auskunft über die Durchführung.

Unser Motto:

Zäme cho, trinke, lache, schwätze ässe und än Obig d'Ziit vergesse...

Die Boccia-Bar ein Anlass des Verkehrsvereins Romanshorn

SCHRITT UM SCHRITT DEM ERFOLG ENTGEGEN

Marlene Dual Mayer

Die Wanderausstellung THURGAUERIN-
NEN HABEN EINE GESCHICHTE des Trägervereins vom ThurgauerFrauenArchiv, die bis Ende Jahr an 12 Orten im Kanton zu sehen ist, hat mit der Vernissage vom Freitag, 11. April in Romanshorn ihren zweiten Schritt gemacht. Überzeugt vom Ziel, dass jeder Ausstellungs-Schritt auch den Archivbestand Schritt um Schritt nach vorne bringt, hat die Archivarin Barbara Fatzer den interessierten Besucherinnen und Besuchern in Wort und Bild das Sammlungskonzept und viele interessante Dokumente vorgestellt.

Romishornerinnen als Beispiele

Auf der zweiten Ausstellungstafel mit dem unübersehbaren Hinweis «wir sammeln...» ist ein Foto aus den frühen Zwanzigerjahren zu sehen, das ein Gruppenbild des Romanshorner Kindergartens mit «Tante Erni» zeigt. Wer von den Besuchern und Besucherinnen entdeckt sich selbst? Für alle gibt es zu entdecken, wie sehr sich im Vergleich mit einem heutigen Kindergartenbild die Zeit in jeder Beziehung geändert hat.

Auf der sechsten Ausstellungstafel, die Kurzbiografien von Frauen enthält, begegnet man wieder einer Romanshornerin. Martina Hälg, die auch heute noch in Romanshorn lebende erste Thurgauer Kantonsrätin, ist eine der zwölf vorgestellten Frauen mit den Geburtsjahren zwischen 1820 bis 1970.

Sei es ein Einzeldokument, wie das erwähnte Kindergartenbild, sei es eine ganze



Kindergarten Romanshorn mit «Tante Erni»

Dokumentation, wie jene von Martina Hälg über ihre politische Tätigkeit während Jahren, alles sind wertvolle Zeitdokumente, die nicht verloren gehen dürfen, sondern ins Archiv gehören.

Vergangenheit kennen – Gegenwart verstehen

Gemeindeammann Max Brunner überbrachte an der Vernissage die Begrüssung der Gemeinde und stellte seine eigene Überzeugung von der Wichtigkeit des Sammelns von Archivalien vor. Mit seinen Aussagen «Nur wenn wir Spuren, die Menschen hinterlassen, aufbewahren, können wir uns später ein Bild von einer Zeit machen» und «Kenntnis der Vergangenheit ist wichtig für das Verständnis der Gegenwart» hat er zweifellos den Kern der Sache erkannt. Seine spielerischen Beispiele vom eigenen Interesse, das er schon als Kind gekannt hat, wie z.B. die Freude am Blättern in Grossmutter's Kochbuch, oder das Entdecken von Mutter's Schreibfehler in deren Schulheften, waren offensichtlich die Grundlagen für die heutigen Erkenntnisse, die im Zusammenhang mit der aktuellen Wanderausstellung ihren Höhepunkt erreichen in seinen Worten: «Geschichte betrifft Frauen und Männer. Die Geschichte, die wir in den Geschichtsbüchern präsentiert bekommen, ist jedoch fast ausschliesslich eine Geschichte der Männer.» – «Der Verein Thurgauerinnen gestern – heute – morgen will hier Gegen-

steuer geben. Sie haben die Möglichkeit, den Verein zu unterstützen, indem Sie wertvolle Zeitdokumente nicht einfach wegwerfen, sondern dem Verein zur Verfügung stellen.»

Die Wanderausstellung ist in der Hubzelg

IMPRESSUM

Herausgeber

Politische Gemeinde Romanshorn

Amtliches Publikationsorgan:

Politische Gemeinde Romanshorn, Primarschulgemeinde Romanshorn, Oberstufengemeinde Romanshorn-Salmsach

Erscheinen

Jeden Freitag gratis in allen Romanshorner und Salmsacher Haushaltungen. Auswärtige können bei der Gemeindekanzlei ein Jahresabo von Fr. 80.– (Schweiz) abschliessen.

Entgegennahme von Textbeiträgen

Bis Montag 8.00 Uhr
Gemeindekanzlei Romanshorn
Bahnhofstrasse 19, 8590 Romanshorn 1
Fax 071 463 43 87
seeblick@romanshorn.ch

Koordinationsstelle der Texte

Regula Fischer, Seeweg 4a
8590 Romanshorn, Tel. 071 463 65 81

Inserate

Ströbele Text Bild Druck
Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1
Tel. 071 466 70 50, Fax 071 466 70 51



Fr, 25. April bis Do, 01. Mai 2003

Freitag, 25. April

- **Romanshorner Beizen-Nacht**
mit Trio Sunnaschirm, Gratis-Eintritt
Happy-Hour 18.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Türöffnung 18.00 Uhr

Samstag, 26. April

- **Slimfäst and the wait Watchers**
Funk, Reggae, Blues & more
Nach zwei, drei Bissen ist der Tarif klar
Pop-Night 21.00 Uhr
Türöffnung 20.00 Uhr

Sonntag, 27. April

- **Talk im Tank**
Diskussionsrunde mit interessanten
Gäs-ten: Hermann Bürgi / Ruth-Maria
Kubitschek
Beginn 10.30 Uhr
Türöffnung 10.00 Uhr

*Slimfäst and the wait Watchers***Romanshorner Beizen-Nacht***Trio Sunnaschirm*

Wir sind ein vielseitiges, anpassungsfähiges Trio, welches auf Wünsche der Veranstalter eingeht. Unser musikalisches Repertoire kennt kaum Grenzen und beinhaltet viel Gesang, gepflegte Tanzmusik, dezente Dinermusik oder Party-Stimmung – alles im Super Sound vom Trio Sunnaschirm.

Verbringen Sie ein paar gemütliche Stunden mit viel Musik.

Treffpunkt **Marktplatz****ZUM WELLENBRECHER:
WEN SOLL MAN IN
ROMANSHORN GRÜSSEN?**

Rosmarie Widmer

Liebe Frau Elif Beyazcengiz-Yürekten

In dieser Angelegenheit darf ich Sie beruhigen. Etliche Romanshorner werden mich ja noch kennen, nun wohne ich seit 19 Jahren in Abtwil, mich kennt man als freundlich in diesem Ort.

Aber eines Morgens ist es mir doch passiert. Ich gehe täglich in den Sântispark. Selbstverständlich grüsse ich die, die mir begegnen mit «Grüezi» oder «Guten Morgen». Kürzlich hat sich eine vornehme Dame nach meinem «Grüezi» umgewendet und gesagt: «Ich sage nicht jeder Geiss oder ähnlichem Grüezi.» Da habe ich mich umgedreht und gesagt: «Ich schon!» Das Gesicht dieser vornehmen Dame hätten Sie sehen sollen.

Darum, «Grüezi» darf man immer sagen, bleiben Sie dabei, auch wenn Ihr Name nicht schweizerisch klingt.

Behörden & Parteien**ZIVILSTANDSNACHRICHTEN**

29. März – 13. April 2003

Geburten**Auswärts Geborene:****11. April**

Erdem, Merve, Tochter des Erdem, Gürol und der Erdem geb. Gül, Emine, türkische Staatsangehörige, in Romanshorn

Eheschliessungen**In Romanshorn getraut:****04. April**

Beerli Rolf Alexander, von Bichelsee-Balterswil TG und Fischingen TG, in Romanshorn

Suvorova Julija, russische Staatsangehörige,

in Konstanz (Deutschland)

07. April

Koch Thomas Nikolaus, von Sommeri TG, in Romanshorn

Buka Mabengi Pierrete, angolische Staatsangehörige, in Gossau SG

Auswärts getraut**03. April**

Kunert Rainer, deutscher Staatsangehöriger, in Guschelmuth FR

Zimmermann, Eva Marion, deutsche Staatsangehörige, in Romanshorn

04. April

Minelli Mauro, von Romanshorn, in Romanshorn

Gerber Agnès, von Köniz BE, in Bern

Todesfälle**In Romanshorn gestorben:****09. April**

Huber Karl Otto, geb. 05. Juni 1911, von Ganterschwil SG, in Romanshorn

Auswärts gestorben:**29. März**

Hasler Kurt August, geb. 04. Mai 1934, von Oberriet SG, in Romanshorn

07. April

Sohmer geb. Erni Maria, geb. 02. Juli 1922, von Muttentz BL und Romanshorn, in Muttentz BL

08. April

Hausammann geb. Schnaidt Pauline Karoline, geb. 11. August 1906, von Romanshorn und Kradolf-Schönenberg TG, in

Thal SG

13. April**SEEBLICK**
Romanshorn
Jahres-Publikationen der Cantonalen Behörden

**Nur mit dem «Seeblick»
erreicht Ihr Inserat alle
5'000 Haushaltungen
von Romanshorn und
Salmsach**



ROMANSHORNER AGENDA

25. April 2003 – 02. Mai 2003

Jeden Mittwoch, 19.30 Uhr – Treffpunkt für alle «Megabeiz Bodan» mit Liveband

Jeden Freitag Wochenmarkt, 08.00 bis 11.00 Uhr, Kreuzung Allee-Rislenstrasse.

Freitag, 25. April

- Spielabend, Ludothek, 19.00 Uhr, in der Ludothek, Alleestrasse 64

- Boccia-Bar, Verkehrsverein Romanshorn 18.30 Uhr, bei der Bocciabahn

- Generalversammlung, Raiffeisenbank Neukirch-Romanshorn, 19.30 Uhr, Eishalle

- Romanshorner Beizen-Nacht, 18.00 Uhr im Tanklager

Samstag, 26. April

- Tanzobig mit DJ Silvio, Frauenriege Salmsach, 20.30 Uhr in der Berggliturnhalle Salmsach

- Pop-Night, 21.00 Uhr im Tanklager

Sonntag, 27. April

- Erstkommunion 2003, Kath. Kirchgemeinde, 10.15 Uhr, in der Pfarrkirche

- Börse, Philatelistenverein Romanshorn, 10.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.30 Uhr, Hotel Bahnhof in Amriswil
- Talk im Tank, mit Hermann Bürgi & Ruth-Maria Kubitscheck, 10.30 Uhr im Tanklager
- Best Hope stellt sich vor, Blaukreuzverein Romanshorn, 19.30 Uhr, evang. Kirchgemeindehaus

Montag, 28. April

- Mitgliederversammlung, Spitex-Dienste Romanshorn-Salmsach, 19.00 Uhr, evang. Kirchgemeindehaus

Dienstag, 29. April

- Blutspende, AVIS, 17.00 – 19.30 Uhr im Alterszentrum Amriswil
- Beginn Inlineskating Gruppenkurs, 6 Abende à 1 1/2 Std., jeweils 18.30 Uhr, Pat Funnsport
- Gemeinden Gemeinsam, Bodensee-Rhein im Hotel Schloss, 19.15 Uhr Jahresversammlung, 20.15 Uhr öffentliche Veranstaltung -Sombor 1993–2003, «Stadt der Hoffnung und des Aufbruchs» – Bericht über den kürzlichen Besuch in Sombor

Mittwoch, 30. April

- Tennis-Schnuppernachmittag für Kindergarten- und Schulkinder 14 bis 16 Uhr, Tennisclub
- Velotour (wenn nicht am 23.04.03), Männerturnverein

Donnerstag, 01. Mai

- Blustwanderung TG-Wege, Naturfreunde Romanshorn, 09.15 Uhr Arbon–Kesswil
- Maiandacht mit der Frauengemeinschaft, Kath. Kirchgemeinde, 19.00 Uhr

- Schnuppertag Boario Terme, AVIS, Brescia, Italien

Freitag, 02. Mai

- Blutspenden, Samariterverein, 16.30 Uhr im Mehrzweckgebäude
- Theorieabend Hundeeziehungskurs, Kynologischer Verein, 20.00 Uhr, Klubhaus Gaswerkstr.
- Schnuppertag Boario Terme, AVIS, Brescia, Italien

Fit für die Inline-Saison

Wir treffen uns jeden Donnerstagabend zum Inline-Workout. Dabei trainieren wir unsere Muskeln, Bewegungsabläufe, haben viel Spass und erst noch Musik. Im Moment noch in der Halle, bald schon im Freien. Ruf



Nur mit dem «Seeblick» erreicht Ihr Inserat alle 5'000 Haushaltungen von Romanshorn und Salmsach

Weitere Infos:

Ströbele Text Bild Druck

Alleestrasse 35, 8590 Romanshorn 1

Telefon 071 466 70 50, Telefax 071 466 70 51, E-Mail: info@stroebele.ch